



### Zusammensetzung der Kreisstellenvorstände der Ärztekammer Nordrhein

Wahlperiode 2009 – 2014

Gemäß § 21 Abs. 9 und § 22 Abs. 3 der Wahlordnung für die Wahl zu den Kreisstellenvorständen der Ärztekammer Nordrhein vom 19.04.2008 gebe ich nachstehend folgende Ersatzfeststellungen bekannt, die nach dem Ausscheiden von Mitgliedern eingetreten sind:

#### Kreisstelle Remscheid

Für  
Herrn Lars Eilers, Wermelskirchen  
Wahlvorschlag (Liste) Nr. 3 „Marburger Bund“

ist aufgrund des Wahlvorschlags

Dirk Wagemann  
Julius-Cäsar-Straße 9 a  
42897 Remscheid

in den Vorstand der Kreisstelle Remscheid der Ärztekammer Nordrhein nachgerückt.

Prof. Dr. med. Dr. h. c. Jörg-Dietrich Hoppe  
Präsident



Kassenärztliche Vereinigung  
Nordrhein

Gute Versorgung. Gut organisiert.

#### Ausschreibungen von Vertragsarztsitzen für die Zulassungsbeschränkungen angeordnet sind

Die Kassenärztliche Vereinigung Nordrhein schreibt auf Antrag der betreffenden Ärzte, bzw. deren Erben, die folgenden Vertragsarztsitze zur Übernahme durch Nachfolger aus:

**Bewerbungen richten Sie bitte innerhalb der angegebenen Fristen (Posteingangsstempel der KV Nordrhein) an:**

#### Bewerbungen für den Bereich Düsseldorf:

KV Nordrhein, Bezirksstelle Düsseldorf, Niederlassungsberatung, Herrn Fox/Frau Schmidt/Frau Wellner, Tersteegenstraße 9, 40474 Düsseldorf, Tel.: 02 11/59 70-85 16/85 17/85 18 Fax: 02 11/59 70-85 55.

#### Bewerbungen für den Bereich Köln:

KV Nordrhein, Bezirksstelle Köln, Frau Ratgeber/Herrn Strehlow, Sedanstraße 10 – 16, 50668 Köln, Tel.: 02 21/77 63-65 33/65 15, Fax: 02 21/77 63 65 00.

**Wir weisen darauf hin, dass sich auch die in den Wartelisten eingetragenen Ärzte und Psychologischen Psychotherapeuten sowie Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten bei Interesse um den betreffenden Vertragsarztsitz bewerben müssen.**

**Außerdem sind Bewerbungen von Internisten, die hausärztlich tätig werden möchten, auf ausgeschriebene Sitze von Allgemeinmedizinern beziehungsweise Bewerbungen von Allgemeinmedizinern auf ausgeschriebene Sitze von Internisten-hausärztliche Versorgung- möglich.**

#### Im Bereich Düsseldorf

**Bewerbungsfrist:  
Bis 07.06.2011**

Stadt Essen  
Facharzt/-ärztin für  
Psychotherapeutische  
Medizin (hälftiger Versorgungsauftrag)  
Chiffre: S 146/11

Stadt Düsseldorf  
Facharzt/-ärztin für  
Innere Medizin  
-hausärztliche Versorgung-  
Chiffre: F 147/11

Kreis Wesel  
Facharzt/-ärztin für  
Frauenheilkunde und  
Geburtshilfe  
Chiffre: F 148/11

Stadt Düsseldorf  
Facharzt/-ärztin für  
Innere Medizin  
-hausärztliche Versorgung-  
Chiffre: F 150/11

Stadt Düsseldorf  
Facharzt/-ärztin für Innere  
Medizin SP Pneumologie  
(hälftiger Versorgungsauftrag;  
Einstieg in eine Berufsausübungsgemeinschaft)  
Chiffre: F 151/11

Stadt Remscheid  
Facharzt/-ärztin für  
Allgemeinmedizin (hälftiger  
Versorgungsauftrag)  
Chiffre: R 153/11

Kreis Wesel  
Facharzt/-ärztin für  
Allgemeinmedizin  
Chiffre: F 156/11

Kreis Neuss  
Facharzt/-ärztin für  
Allgemeinmedizin (hälftiger  
Versorgungsauftrag)  
Chiffre: F 157/11

Kreis Neuss  
Facharzt/-ärztin für  
Allgemeinmedizin  
Chiffre: F 158/11

Kreis Wesel  
Facharzt/-ärztin für Urologie  
(Einstieg in eine Berufsaus-  
übungsgemeinschaft)  
Chiffre: F 159/11

Kreis Viersen  
Facharzt/-ärztin für  
Hals-Nasen-Ohrenheilkunde  
Chiffre: R 160/11

Stadt Remscheid  
Facharzt/-ärztin für  
Radiologie (Einstieg in  
eine Berufsausübungs-  
gemeinschaft)  
Chiffre: R 161/11

Stadt Essen  
Facharzt/-ärztin für  
Kinder- und Jugendmedizin  
(Einstieg in eine überörtliche  
Berufsausübungs-  
gemeinschaft)  
Chiffre: S 163/11

Stadt Mülheim  
Facharzt/-ärztin für  
Frauenheilkunde und  
Geburtshilfe  
Chiffre: S 166/11

Stadt Düsseldorf  
Facharzt/-ärztin für  
Nervenheilkunde (Einstieg in  
eine Berufsausübungs-  
gemeinschaft)  
Chiffre: F 167/11

Stadt Düsseldorf  
Facharzt/-ärztin für  
Allgemeinmedizin  
Chiffre: F 169/11

Kreis Mettmann  
Facharzt/-ärztin für  
Kinder- und Jugendmedizin  
Chiffre: F 172/11

Stadt Wuppertal  
Facharzt/-ärztin für  
Kinder- und Jugendmedizin  
(Einstieg in eine Berufsaus-  
übungsgemeinschaft)  
Chiffre: W 173/11

Kreis Kleve  
Facharzt/-ärztin für  
Haut- und Geschlechtskrank-  
heiten (Einstieg in eine über-  
örtliche Berufsausübungs-  
gemeinschaft)  
Chiffre: F 175/11

Stadt Düsseldorf  
Facharzt/-ärztin für  
Allgemeinmedizin (Einstieg  
in eine überörtliche Berufs-  
ausübungsgemeinschaft)  
Chiffre: F 177/11

Stadt Essen  
Facharzt/-ärztin für  
Frauenheilkunde und  
Geburtshilfe (Einstieg in  
eine Berufsausübungs-  
gemeinschaft)  
Chiffre: S 181/11

Stadt Mülheim  
Facharzt/-ärztin für  
Chirurgie  
Chiffre: S 182/11

---

**Bewerbungsfrist:  
Bis 21.06.2011**

---

Kreis Wesel  
Facharzt/-ärztin für  
Neurologie  
Chiffre: S 149/11

Kreis Wesel  
Facharzt/-ärztin für  
Radiologie (Einstieg in  
eine Berufsausübungs-  
gemeinschaft)  
Chiffre: F 152/11

Stadt Düsseldorf  
Facharzt/-ärztin für  
Allgemeinmedizin  
Chiffre: F 154/11

Kreis Viersen  
Psychol. Psychotherapeut/-in  
Chiffre: F 155/11

Kreis Viersen  
Facharzt/-ärztin für  
Psychiatrie und  
Psychotherapie  
Chiffre: R 162/11

Stadt Duisburg  
Kinder- u. Jugendlichen-  
psychotherapeut/-in  
Chiffre: F 164/11

Stadt Duisburg  
Facharzt/-ärztin für  
Frauenheilkunde und  
Geburtshilfe (Einstieg in eine  
überörtliche Berufsaus-  
übungsgemeinschaft)  
Chiffre: S 165/11

Stadt Essen  
Psychol. Psychotherapeut/-in  
Chiffre: F 168/11

Stadt Essen  
Facharzt/-ärztin für  
Innere Medizin (hausärzt-  
liche Versorgung)  
Chiffre: S 170/11

Stadt Duisburg  
Facharzt/-ärztin für  
Kinder- und Jugendmedizin  
Chiffre: S 171/11

Stadt Solingen  
Facharzt/-ärztin für  
Frauenheilkunde und  
Geburtshilfe (Einstieg in  
eine Berufsausübungs-  
gemeinschaft)  
Chiffre: W 174/11

Stadt Remscheid  
Facharzt/-ärztin für  
Allgemeinmedizin  
Chiffre: W 176/11

Kreis Wesel  
Facharzt/-ärztin für  
Allgemeinmedizin  
Chiffre: F 178/11

Stadt Düsseldorf  
Facharzt/-ärztin für  
Allgemeinmedizin  
Chiffre: F 179/11

Stadt Remscheid  
Kinder- und Jugendlichenpsy-  
chotherapeut/-in  
Chiffre: F 180/11

### Im Bereich Köln

---

**Bewerbungsfrist:  
Bis 07.06.2011**

---

Stadt Köln  
Facharzt/-ärztin für  
Kinder- und Jugendmedizin  
(Einzelpraxis)  
Chiffre: 126/2011

Kreis Aachen  
Facharzt/-ärztin für  
Neurologie und Psychiatrie  
(Ausschreibung eines auf die  
Hälfte beschränkten Versor-  
gungsauftrages; Einzelpraxis)  
Chiffre: 128/2011

Kreis Düren  
Facharzt/-ärztin für  
Allgemeinmedizin (überört-  
liche Berufsausübungs-  
gemeinschaft)  
Chiffre: 130/2011

Stadt Leverkusen  
Facharzt/-ärztin für  
Augenheilkunde (Ausschrei-  
bung eines auf die Hälfte  
beschränkten Versorgungs-  
auftrages; Einzelpraxis)  
Chiffre: 131/2011

Stadt Aachen  
Facharzt/-ärztin für  
Innere Medizin -hausärzt-  
liche Versorgung-  
(Einzelpraxis)  
Chiffre: 132/2011

Kreis Aachen  
Facharzt/-ärztin für  
Allgemeinmedizin  
(Einzelpraxis)  
Chiffre: 133/2011

Stadt Köln  
Facharzt/-ärztin für  
Innere Medizin -hausärzt-  
liche Versorgung-  
(Einzelpraxis)  
Chiffre: 135/2011

Stadt Leverkusen  
Praktische(r) Arzt/Ärztin  
(Berufsausübungs-  
gemeinschaft)  
Chiffre: 136/2011

### Bewerbungsfrist: Bis 21.06.2011

Stadt Leverkusen  
Facharzt/-ärztin für  
Chirurgie (Einzelpraxis)  
Chiffre: 127/2011

Kreis Heinsberg  
Facharzt/-ärztin für  
Allgemeinmedizin (Berufsausübungsgemeinschaft)  
Chiffre: 129/2011

Stadt Bonn  
Facharzt/-ärztin für  
Orthopädie (Einzelpraxis)  
Chiffre: 134/2011

### Ärztliche Körperschaften im Internet

Ärztelkammer Nordrhein  
[www.aekno.de](http://www.aekno.de)  
Kassenärztliche Vereinigung  
Nordrhein  
[www.kvno.de](http://www.kvno.de)

antrags- und genehmigungspflichtige Leistungen (Abschnitte 35.1 und 35.3 und Kapitel 22 und 23 EBM). Die gruppenbezogenen Kapazitätsgrenzen für nicht antrags- und genehmigungspflichtige Leistungen ergeben sich aus dem Durchschnitt der für diese Leistungen abgerechneten Zeiten. Dabei ergeben sich die Zeiten jeweils nach den Prüfzeiten der Leistungen gemäß Anlage 3 zum EBM. Welche Kapazitätsgrenzen im Einzelnen gelten, regelt sich nach der Zugehörigkeit zu einer der nachstehend aufgeführten Gruppen. Für die Angehörigen der nachstehenden Gruppen gelten die zugeordneten Kapazitätsgrenzen. Die in der nachstehenden Tabelle vorgenommene Zuweisung der Kapazitätsgrenzen zu den Angehörigen der jeweiligen Gruppe gilt für das Quartal III/2011; für nachfolgende Quartale werden erneut Kapazitätsgrenzen zugeordnet.

Fachgruppe	Zeitbezogene Kapazitätsgrenzen* (Minuten) III/2011
Psychologische Psychotherapeuten	31.480
Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten	30.765
Fachärzte für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie	31.352
Ausschließlich psychotherapeutisch tätige Vertragsärzte	30.073

\* Die Kapazitätsgrenzen für diese Leistungen werden auf Grundlage des entsprechenden Vorjahresquartals des Jahres 2010 berechnet und sind je Quartal unterschiedlich.

## Zuweisung zeitbezogener Kapazitätsgrenzen für psychotherapeutische Leistungen

Seit 01.01.2009 erfolgt die Vergütung psychotherapeutischer Leistungen mit einer festen Vergütung nach der Euro-Gebührenordnung. Allerdings gelten zur Verhinderung einer übermäßigen Ausdehnung der psychotherapeutischen Tätigkeit zeitbezogene Kapazitätsgrenzen. Die Leistungen werden bis zu dieser Grenze nach der Euro-Gebührenordnung vergütet. Leistungen, die über die zeitbewertete Kapazitätsgrenze hinausgehen, werden bis zum 1,5-fachen der Grenze mit einem sich nach Leistungsmenge ergebenden abgestaffelten Preis vergütet. Die Vergütung erfolgt dabei unter Beachtung der Beschlüsse des (erweiterten) Bewertungsausschusses, des SGB V und der Rechtsprechung des Bundessozialgerichtes im Rahmen einer Mengensteuerung, was zu Abstrichen an der festen Vergütung führen kann.

Die zeitbewertete Kapazitätsgrenze wird gebildet als Summe aus der Kapazitätsgrenze für antrags- und genehmigungspflichtige Leistungen (Abschnitt 35.2 EBM) in Höhe von 27.090 Minuten und der gruppenbezogenen Kapazitätsgrenze für nicht

## Vertreterversammlung der KV Nordrhein

Die Vertreterversammlung der Kassenärztlichen Vereinigung Nordrhein tritt am 8. Juni 2011 zu ihrer 4. Sitzung in der 14. Wahlperiode zusammen. Die Sitzung beginnt um 15:00 c.t. im großen Sitzungssaal im Haus der Ärzteschaft, Tersteegenstraße 9 in Düsseldorf. Die Sitzung ist öffentlich.

## Düsseldorf ist nicht gewaltfrei.

Über 300 sexuell, körperlich und seelisch misshandelte Kinder werden jährlich von der Kinderschutzambulanz am Evangelischen Krankenhaus Düsseldorf betreut.

Ihre Spende hilft, damit wir weiter helfen können.



Spendenkonto-Nr. 43 000 900  
Stadtsparkasse Düsseldorf  
BLZ 300 501 10

Kennwort: Kinderschutzambulanz

**Die Kinderschutzambulanz**

Wir helfen misshandelten Kindern.

[www.kinderschutzambulanz.de](http://www.kinderschutzambulanz.de)

